



Agentur für Arbeit

Arbeitgeber-Service



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Hamm

Beschäftigung sichern

- Chancen in der Krise nutzen!
 - Qualifizieren statt Entlassen!
-
- Nicht alle Branchen werden gleichermaßen betroffen sein.
 - Es wird regionale Unterschiede geben.

Service der Bundesagentur für Arbeit

- Information und Beratung von Betrieben
- WeGebAU: Erweiterte Finanzierung der Weiterbildung von Beschäftigten in Unternehmen
- Finanzierung von Kurzarbeit
- Förderung von Qualifizierung während Kurzarbeit
- Individuelle Beratung zu Fördermöglichkeiten
- Entscheidungshilfe und Unterstützung bei Beantragung finanzieller Hilfen
- Arbeitgeber-Service ist erster Ansprechpartner
(Hotline: 01801 664466)

WeGebAU

Weiterbildung
Geringqualifizierter und
beschäftigter älterer
Arbeitnehmer in
Unternehmen

Ziel

■ Ziel des Programms

- Interesse/Bereitschaft zur Weiterbildung stärken
- Verbesserung der Beschäftigungschancen und Vermeidung von Arbeitslosigkeit
- Deckung des Fachkräftebedarfs

Wer wird gefördert?

■ Gering qualifizierte Beschäftigte

- ohne Berufsabschluss
- berufsentfremdet (mind. 4 Jahre in an- oder ungelernter Tätigkeit und der Ausbildungsberuf voraussichtlich nicht mehr ausgeübt werden kann)

■ Ältere Beschäftigte

- ab 45 Jahre
- in Betrieben mit max. 250 Beschäftigten

Was und wie wird gefördert?

- Weiterbildungsbefreiung ausgefallene Arbeitsstunden
 - Zuschuss zum Arbeitsentgelt bis 100 % möglich
 - Weiterbildungskosten
 - Lehrgangskosten, Erstattung von Fahrtkosten bzw. Kosten der Unterbringung
-
- Voraussetzung:
 - zertifizierte Träger und Maßnahmen
 - Vermittlung von nicht ausschließlich betriebsspezifischen Kenntnissen und Fertigkeiten

Ausblick 2. Konjunkturpaket

- Programm WeGebAU wird weiter geöffnet
- Altersgrenze von 45 Jahren entfällt
- Betriebsgröße von 250 Mitarbeiter wird aufgehoben
- Förderung möglich, wenn Berufsabschluss länger als 4 Jahre zurück liegt und der Arbeitnehmer an keiner Weiterbildungsmaßnahme teilgenommen hat
- Auch Leiharbeiternehmer i.S. § 1 Arbeitnehmerüberlassungsgesetz können profitieren